Sportfreunde erreichen Relegation im Entscheidungsspiel
 Beigesteuert von Redaktion
Mittwoch, 27. Mai 2009

 Ein
hochinteressantes und auf höchstem Kreisklassen-Niveau stehendes
Entscheidungsspiel um den zweiten Platz in der Kreisklasse Jura Süd sahen rd.
450 Zuschauer in Schernfeld. Die Bieswanger zeigten sich bestens erholt von den
letzen beiden schmerzvollen Niederlagen und spielten munter darauf los. In der
ersten Viertelstunde hatte die Elf von Trainer Günther „Rassel“ Rusam einige
Chancen zur Führung. So fand eine flache Hereingabe von Bernd Gronauer im
Zentrum keinen Abnehmer, der gleiche Spieler kam wenig später die berühmte
Fußspitze zu spät, der bärenstarke Hannes Hager zog ein Abspiel vor anstatt
selbst zu schießen, ein Schuss von Yilmaz Tolu ging knapp vorbei sowie einen
Drehschuss von Werner Rachinger II, der über das Tor ging. Das erste Tor machte
dagegen die DJK. Eine flache Hereingabe landete bei Andreas Bittl, der mit
einem Drehschuss aus 10 Metern die Führung

erzielte
(13.). Doch Bieswang antwortet in Form des Ausgleichs durch Bernd Gronauer, der
nach einer im Sturmzentrum angekommenen „Bogenlampe“ aus dem Gewühl heraus am
schnellsten reagierte (20.).
 Bieswangs Keeper Oliver Ruppert lenkte Mitte der
ersten Hälfte mit letzter Kraft mit den Fingerspitzen einen gefährlichen Ball
gerade noch zur Ecke. Nach knapp einer halben Stunde schlug Bieswang wieder zu.
Yilmaz Tolu spielte einen „tödlichen Pass“ in die Tiefe auf Höhe des
Elfmeterpunktes, wo Bernd Gronauer den scharf getretenen Ball noch berührte, so
dass der als Pass gedachte Schuss letztlich im langen Eck landete (27.). Zehn
Minuten vor der Pause knallte auf der Gegenseite ein Freistoß von Christian
Scholz aus 25 Metern gegen den Pfosten des SFB-Gehäuses.

In
den letzten vier Minuten vor dem Pausengang ging es nochmals zur Sache. Zuerst
erzielte Kaldorf den 2 : 2 – Ausgleich, als ein Spieler nach gutem Zuspiel
sträflich allein gelassen vor dem SFB-Tor auftauchte und einschoss (41.). Nur
eine Minute später spielten die Sportfreunde auf Abseits, doch die Fall
schnappte nicht zu und Oliver Ruppert rettete mit einer glänzenden Fußabwehr
Sportfreunde Bieswang 1949 e.V.
http://www.sf.bieswang.de
Powered by Joomla!
Erstellt: 9 September, 2010, 07:18

gegen Claver Kouakou. Yilmaz Tolu startete ein Solo und sein gefährlicher
Schuss aus 10 Metern landete in den Armen des DJK-Keepers. Fast mit dem
Pausenpiff köpfte ein DJK´ler nochmals eine gute Torchance genau auf Oliver
Ruppert.

Nach
der Pause gehörte die erste Doppelchance den Mittelfranken. Bernd Gronauer
köpfte eine Ecke an die Latte, den Abpraller köpfte Yilmaz Tolu wieder an die
Latte, viel Glück für Kaldorf in dieser Situation. Das Bieswanger Sturmduo
machte es nach 53 Minuten aber besser. Bernd Gronauer erkämpfte sich auf der
Rechtsaußen-Position den Ball, flankte präzise auf Yilmaz Tolu, der freistehend
zum 3 : 2 einköpfte. Die Oberbayern gaben nie auf. So musste Oliver Ruppert
wieder einmal einen gefährlichen Schuss mit einer Glanzparade zur Ecke
abwehren, woraus durch die anschließende Ecke gleich die nächste Torchance der
Kaldorfer resultierte, jedoch ging der scharfe Kopfball von Claver Kouakou
knapp vorbei. Bieswangs
Libero Thomas Rachinger war es zu verdanken, dass er aufgrund seiner Routine
und seines hervorragenden Stellungsspieles viele Angriffe der Kaldorfer
unterband.

Mitte
der zweiten Hälfte spielten sich die Kaldorfer im Sturmzentrum schön frei, Andreas
Schneid kam zu Fall und der Pfiff des Schiedsrichters zum
Elfmeter ertönte. Claver Kouakou nutzte die sich bietende Chance zum 3 : 3. In
den letzten Minuten der regulären Spielzeit drängten die Kaldorfer nochmals
mächtig auf das Bieswanger Gehäuse und hatten durch Claver Kouakou (Kopfball,
Freistoß) gute Chancen. Bereits in der Nachspielzeit nochmals große Aufregung
im DJK-Strafraum nach einem Tohuwabohu.

In
der 30minütigen Nachspielzeit ließen die Kräfte beiderseits doch deutlich nach,
es waren auch weniger Chancen zu verzeichnen, wobei die Spannung und
Einsatzbereitschaft der Akteure in keinster Weise darunter litt. Sven
Grillmeier (Kopfball knapp vorbei) und Andreas Bittl (gerade noch abgeblockt)
sorgten mit ihren Angriffen für Aufregung.

In
der zweiten Hälfte war wiederum je eine Kopfballchance auf beiden Seiten zu
verzeichnen. In
der 115. und 118. Minute folgte dann der große Bieswanger Auftritt. Zunächst
trat Werner Rachinger II einen langen Freistoß, Sven Grillmeier legte per Kopf
von der Grundlinie zurück und Yilmaz Tolu stand zwei Meter vor der Torlinie, um
den Ball zum 4 : 3 über die Linie zu befördern. Die endgültige und
vielumjubelte Entscheidung gelang dann dem überragenden Bernd Gronauer. Yilmaz Tolu machte mit
seinem Hackentrick den Weg frei für den Torschützen, der alleine vor dem
DJK-Keeper die Nerven behielt und einschoss.

Sportfreunde Bieswang 1949 e.V.
http://www.sf.bieswang.de
Powered by Joomla!
Erstellt: 9 September, 2010, 07:18

Die
Zuschauer sahen ein herausragendes Spiel mit allen Facetten des Fußballs. Beide
Teams zeigten Herz, Leidenschaft und Wille. Bieswang gewann am Ende ganz einfach
deswegen, weil im entscheidenden Augenblick die Tore erzielt wurden. Ansonsten
trafen sich zwei Kontrahenten zum sportlichen Vergleich, der auf Augenhöhe
stattfand. Kompliment auch an die Kaldorfer DJK, die gezeigt hat, warum sie in
dieser Saison so weit gekommen ist.

Am
kommenden Sonntag, 31. Mai 2009, 18.00 Uhr, treffen die Sportfreunde nun auf
den FC Holzheim II (Spielort Eckersmühlen). Sollte die Rusam-Elf dieses Spiel
gewinnen, wäre der Kreisliga-Aufstieg perfekt. Im Falle einer Niederlage wird
es eine weitere Chance in mindestens einem zusätzlichen Spiel geben.

(weitere Bilder gibt es in unserer Bilder-Galerie)
SF Bieswang:
Oliver
Ruppert, Thomas Rachinger, Jochen Strunz (27. Hans-Peter Koderer), Stefan
Wiedemann, Werner Rachinger II, Andreas
Renner, Jörg Auernheimer (72. Dominik Deffner, 118. Michael Gronauer), Hannes
Hager, Sven Grillmeier, Bernd Gronauer, Yilmaz Tolu

Sportfreunde Bieswang 1949 e.V.
http://www.sf.bieswang.de
Powered by Joomla!
Erstellt: 9 September, 2010, 07:18